

Bericht von Marius Unbehend zur DEM 2017

Die DJEM 2017 fand vom 3. – 11. Juni 2017 in Willingen im Sauerland statt.

Dieses Jahr durfte ich trotz einer DWZ unter 1400 in der ODJM A mitspielen. Alle anderen Spieler hatten eine DWZ bzw. ELO über 1400. In 9 Partien konnte ich 4x ein Remis erzielen. Mein erstes

Remis erkämpfte ich mir nach knapp 6 Stunden Spielzeit.

Mein Betreuer vor Ort war Reinhold Ripperger, der mich auf meine Partien vorbereitete. Martina versorgte uns an den Brettern mit Schnäages. Ich fand es schön, dass alle ca. 600 Spieler gemeinsam in einer großen Halle saßen. Manchmal ging es im Turniersaal recht lustig zu, es kam zu schrägen Zwischenfällen z. B. schlief jemand während des Spiels am Brett ein. Insgesamt bin ich mit meiner Turnierleistung zufrieden.

Das Hotel war ok. Es hat mir dort sehr viel Spaß gemacht. Die Spielhalle im Freizeitbereich war oft überfüllt und die Tischtennisplatten waren meist besetzt. In der Soccerarena ging es hart zu, so dass ab und zu der Ball aus der Arena flog und so manchen Kopf traf. Das Badminton spielen hat mir sehr viel Spaß gemacht, wobei sich der Belag des Schlägergriffs löste.

Schade fand ich, dass es nur ein Simultanturnier mit einem Großmeister gab. (Im letzten Jahr waren es sogar 3 GM's). Die Teilnehmerliste war dementsprechend überfüllt und ich konnte nicht mehr teilnehmen. Mit meinem Bexbacher Vereinskollegen, Dominik König, habe ich im Tandemteam „Die Betschbacher“ gespielt.

Im Zimmer war es schön, nur die Betten (überzogene Couch) waren unbequem. Der Lichtschalter im Bad war recht ungeschickt hinter der Tür angebracht. Das Essen war sehr lecker – besonders der Nachtisch (im Gegensatz zum letzten Jahr).

Ein besonderes Erlebnis war meine Geburtstagsfeier an meinem 13. Geburtstag. Alle saarländischen Delegationsteilnehmer feierten mit mir. Als Geschenk wurde mir ein großer Springer mit den Unterschriften aller anwesenden Saarländer überreicht.

Die Abschlussfeier war interessant und amüsant und wir konnten belustigt nach Hause fahren.